



PRESSEMITTEILUNG
Zur sofortigen Freigabe

Indoor Kunstflug zur Musik

Erster FAI World Air Games Champion 2015 gekürt: Donatas Pauzuolis Modelle fliegen am schönsten zur Musik

Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, 2. Dezember 2015 – **Siebzehn Jahr‘, blondes Haar – und schon einer der weltbesten Piloten des Indoor Kunstflugs mit Musik: Dennis Heskamp aus Lohne in Niedersachsen konnte stolz auf sich sein. Beim den FAI World Air Games, zu denen bis auf den Österreicher Gernot Bruckner die zwölf Top-Sportler dieser Branche am Start waren, belegte der Schüler nach vier Durchgängen mit zwei Streichergebnissen Rang neun (1710 Punkte). „Ich habe mir eine etwas besser Platzierung vorgestellt“, sagte Dennis Heskamp, der in der zweiten Runde eine „Nullnummer“ hinnehmen musste, weil sich die Streben von der Fläche seines Fluggerätes gelöst hatten. Und das verunsicherte ihn dann doch ein wenig. Das größte Talent im Indoor Kunstflug mit Musik wurde am Dienstagabend in der Dubai Mall, wo über dem Ice Rink die Flugmodelle durch die Lüfte schwebten, um einige Erfahrungen reicher: „Man darf nie aufgeben, muss immer weiter trainieren und sollte sich von den Erstplatzierten viel abgucken“, sagte er nach dem Wettkampf mit optimistischen Blick auf seine sportliche Zukunft.**

Zum ersten „FAI World Air Games Champion“ des Jahres 2015 wurde Donatas Pauzuolis aus Litauen gekürt – sozusagen mit einem Start-Ziel-Sieg. In allen vier Durchgängen lag Donatas Pauzuolis mit den Traumnoten von jeweils 1000 Punkten unangefochten vorn. Seine Präsentation, die freie Interpretation der Musik mit kunstvollen Figuren des nur 160 Gramm leichten Flugmodells aus Carbon, war aus einem Guss, harmonisch und dicht. Vor allem in den langsamen Teilen, die am schwierigsten zu fliegen sind, zeigte er seine Klasse und vergaß es aber auch nicht, taktisch geschickt, am Ende die Dubai Mall mit lauten Bässen zu rocken. Der 31 Jahre alte Donatas Pauzuolis ist der einzige Profi unter den Indoor-Piloten. Er fühlt sich in mehreren Modellflug-Disziplinen zuhause und kann als Unternehmer in Wilnius gut davon leben. „Ich habe wieder einmal bewiesen, dass ich zu den besten Piloten der Welt gehöre. Meinen Titel als Champion der World Air Games konnte ich verteidigen. Das ist wichtig für mich, meine Familie und meine Sponsoren“, ordnete Donatas Pauzuolis seinen Erfolg ein. „Der Wettbewerb hier in den Emiraten hat mit den vielen Zuschauern, der perfekten Organisation, der Großbildleinwand, auf der die Zwischenergebnisse und Einspieler von den Vorführungen gezeigt wurden, einen neuen Level erreicht“, fand Donatas Pauzuolis, der sich bei den nachfolgenden Modellflug-Wettbewerben nicht zu schade ist, seinen Sportkollegen als Helfer zur Seite zu stehen.

Mit einem Rückstand von 106 Punkten erreichte der Slowene Alan Goljevscek den zweiten Platz. Mit einer schönen und sehr synchron zur Musik vorgeflogenen Choreografie begeisterte er die vielen Zuschauer in der Dubai Mall, die bei ihrem Einkaufsbummel fasziniert innehielten und den ungewöhnlichen Wettbewerb verfolgten. So deutlich wie Donatas Pauzuolis dominierte, so sicher erkämpfte sich Alan Goljevscek Platz zwei (1894 Punkte). Hinter ihm aber tobte der Zweikampf zweier Amerikaner. Mal lag RJ Gritter vorn, mal Devin McGrath, der in der letzten Runde seine letzten Reserven aktivierte und mit nur elf Punkten Vorsprung (1842:1831 Punkte) seinen Landsmann aus den Medaillenrängen schubste. Publikumsliebbling aber war der Franzose Julien Hecht. Er begeisterte mit seiner Musikauswahl sogar das arabische Publikum, aber bei den drei Punktwertern – echten Fachleuten des Indoor Kunstflugs mit Musik eben – landete er vor Dennis Heskamp und dem Schweizer Christian Oppliger nur auf Platz acht.

„Der wunderbare Wettbewerb zum Indoor Kunstflug mit Musik war in meinen Augen der perfekte Auftakt zu den Weltspielen im Luftsport. Ich finde, diese Piloten sind auch Künstler“, sagt FAI-Präsident John Grubbström aus Schweden. „Ihre Präsentationen haben doch alle mitgerissen.“

Hochauflösende Fotos finden Sie unter diesem Link: https://www.flickr.com/photos/airsports_fai/
Pressemeldungen der FAI World Air Games: <http://www.fai.org/fai-world-air-games/media>

Über die FAI World Air Games

Die World Air Games der Fédération Aéronautique Internationale (FAI) sind eine erstklassige internationale Flugsportveranstaltung in zehn Sportarten und 23 Disziplinen, an der die weltweit besten Athleten im Flugsport teilnehmen. Die FAI World Air Games 2015 wurden an die Vereinigten Arabischen Emirate vergeben und werden in Dubai ausgetragen. Die Emirates Aerospots Federation unter der Schirmherrschaft des Kronprinzen von Dubai, Seiner Hoheit Sheikh Hamdan bin Mohammed bin Rashid Al Maktoum, organisiert die Veranstaltung vom 1. bis 12. Dezember 2015 in diesen Luftsportarten: Fallschirmsport, Segelflug, Modellflug, Gleitschirmsport, Ultraleichtflug, Kunstflug, Helikopterfliegen, Ballonfahren, Motorflug sowie Flugzeugbau der Amateure. Die Hauptziele der FAI sind es, die "FAI World Air Games Champions" zu bestimmen; den Flugsport der Öffentlichkeit zu präsentieren und neue Teilnehmer für die Flugsportdisziplinen zu gewinnen. Außerdem sollen die FAI-Veranstaltungen anderen Multi-Sportorganisationen nähergebracht sowie eine attraktive Plattform für das Fernsehen und andere externe Interessenten angeboten werden. Die bisherigen World Air Games fanden in der Türkei (1997), Spanien (2001) und Italien (2009) statt.

Über die FAI

Die Fédération Aéronautique Internationale (FAI), der internationale Luftsportverband, ist der weltweite Dachverband für den Luftsport und für die Zertifizierung von Weltrekorden in der Luft- und Raumfahrt zuständig. Die FAI wurde 1905 gegründet und ist eine nicht staatliche und gemeinnützige Organisation, die vom Internationalen Olympischen Komitee anerkannt wird. Die Tätigkeiten der FAI umfassen die Bereiche Ballone und Luftschiffe, Motorflug, Segelflug, Helikopterfliegen, Fallschirmsport, Modellflug, Kunstflug, Drachenfliegen, Ultraleichtflug und Motorschirmfliegen, Flugzeugbau der Amateure, Muskelkraftflugzeuge, Gleitschirmfliegen und alle anderen sportlichen Aktivitäten im Bereich der Luft- und Raumfahrt.

Auskunft erteilt:

Angelika Müller
Telefon: +49-172-65 04 401
E-Mail: info@ampresse.de